

Susanne Lin

Vorurteile überwinden - eine friedenspädagogische Aufgabe

Grundlegung und Darstellung einer Unterrichtseinheit

Mit einem Vorwort von Wolfgang Klafki

Beltz Verlag • Weinheim und Basel

Inhaltsverzeichnis

Vorwort von Wolfgang Klafki.....	7
Einleitung.....	13
I. Konzeption.....	17
1. Didaktische Grundlagen.....	18
2. Friedenspädagogische Grundlagen.....	21
II. Stereotypen, Vorurteile und Feindbilder.....	29
1. Sozialpsychologische Vorurteilsforschung.....	31
1.1 Definitionen.....	32
1.2 Entstehungsbedingungen und Bewertungskriterien sozialpsychologischer Vorurteilstheorien.....	33
1.3 Der konflikttheoretische Ansatz.....	35
1.4 Der lerntheoretische Ansatz.....	38
1.5 Der psychodynamische Ansatz.....	39
1.6 Die kognitiven Theorien.....	45
1.7 Integration sozialpsychologischer Vorurteilstheorien.....	49
1.8 Auswertung.....	53
1.9 Die Vorurteilsforschung: Teil der Einstellungsforschung.....	55
1.10 Veränderung von Vorurteilen aus sozialpsychologischer Sicht.....	59
2. Friedenspädagogische Vorurteilsforschungsrezeption.....	68
2.1 Die Rezeption der Stereotypen- und Vorurteilsforschung durch die Kritische Friedenspädagogik.....	73
2.2 Der Zusammenhang zwischen Vorurteil und Feindbild.....	96
2.3 Auswertung und Weiterführung.....	101
2.4 Abbau von Vorurteilen aus friedenspädagogischer Sicht.....	103
3. Sozialpsychologische Vorurteilsforschung und die aktuellen Probleme Fremdenfeindlichkeit, Rechtsextremismus und Gewalt.....	109
3.1 Intergruppenverhalten und Diskriminierungen.....	110
3.2 Fremdenfeindlichkeit und Rechtsextremismus unter Jugendlichen.....	115
3.3 Gewalt und Gewaltbereitschaft unter Jugendlichen.....	132
3.4 Konsequenzen für Schule und Unterricht.....	137

III. Unterrichtseinheit: »Fremde unter uns - was tut die Kirche?«	139
1. Ethisch-religiöser Impuls.....	144
2. Didaktische Konzeption.....	146
2.1 Gegenwarts-, Zukunfts- und exemplarische Bedeutung.....	147
3. Vorläufiger Ablaufplan für die Unterrichtseinheit.....	153
3.1 Übersichtsplan: »Fremde unter uns —was tut die Kirche?«.....	155
3.2 Abkürzungsverzeichnis für die Unterrichtsverlaufsbeschreibung . . .	156
3.3 <i>Vorläuferstunde</i>	157
3.4 <i>Erste Stunde</i> : Wer sind die Fremden?.....	158
3.5 <i>Zweite Stunde</i> : Nur Vorurteile?: Weiße beuten die Dritte Welt aus! Flüchtlinge sind Scheinasylanten!.....	160
3.6 <i>Dritte Stunde</i> : Führen Vorurteile zum Rechtsradikalismus?.....	175
3.7 Erster Besuch: Eine asylsuchende Familie aus dem Kosovo.....	183
3.8 <i>Vierte Stunde</i> : Mit fremden Menschen leben?.....	186
3.9 Zweiter Besuch: Eine asylsuchende Familie aus dem Libanon.	189
3.10 <i>Fünfte Stunde</i> : Nicht jeder, der Asyl beantragt, bekommt Asyl!.....	191
3.11 Dritter Besuch: Aussiedlergottesdienst auf dem Go.....	193
3.12 <i>Sechste Stunde</i> : Fremde und die Kirche!.....	193
3.13 <i>Siebte Stunde</i> : Warum kommen Aussiedler zu uns?.....	195
3.14 Vierter Besuch: Zwei Aussiedlerfamilien aus Kirgisien und Siebenbürgen.....	195
3.15 <i>Achte Stunde</i> : Was haben die deutschen Aussiedler in ihrer Geschichte durchgemacht - und wie ergeht es ihnen heute?.....	197
3.16 <i>Neunte Stunde</i> : Die Ereignisse in Mölln - warum?.....	198
3.17 <i>Zehnte Stunde</i> : Was heißt hier »Gastarbeiter«?.....	200
3.18 <i>Elfte Stunde</i> : Asylbewerber, Aussiedler und ausländische Arbeitnehmer in Si.!.....	202
3.19 <i>Zwölfte Stunde</i> : Was ihr einem der geringsten unter meinen Brüdern getan habt, das habt ihr mir getan!.....	210
3.20 Feedback-Stunde.....	213
4. Abschließende Betrachtung.....	215
IV. Zur Überwindung von Vorurteilen - ein Resümee	219
Literaturverzeichnis.....	226